

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
X <i>Einleitung: Das soziale Bild des Mannes ändert sich</i>	9
<i>Konkurrenz: Warum müssen Männer immer gewinnen?</i>	
1. Werden in der Familie »typisch« männliche und weibliche Verhaltensweisen vorgelebt und eingeübt?	13
1.1 Auf dem Weg zum »richtigen Jungen« und »richtigen Mädchen«	13
1.2 Wie man zu dem wird, was man werden soll	17
1.3 Mütter spielen die Hauptrolle, Väter die Nebenrolle	24
2. Stellen Kindergarten und Schule einen Trainingsort für Wettbewerb und Rivalität dar?	29
2.1 Jungen spielen in der Bauecke, Mädchen in der Puppenecke ..	29
2.2 Typisch Junge, typisch Mädchen – auch in den Köpfen der Erzieherinnen?	32
2.3 Jungen erkämpfen sich Rangplätze, Mädchen möchten beliebt sein	33
3. Ist der Freizeitbereich überwiegend ein Ort für männlich dominierte Raumeignung und Auseinandersetzung?	38
3.1 Jungen erobern Außenräume, Mädchen Innenräume	39
3.2 Jungen lieben das Gegeneinander, Mädchen das Miteinander	42
3.3 Jungen bevorzugen die Gruppe, Mädchen die Zweierbeziehung	43
<i>Karriere: Warum müssen Männer Macht ausüben?</i>	
1. Stellt die Berufsausübung einen Schalthebel der Macht dar?	50
1.1 Erwerbsarbeit als existentielles Bedürfnis für Männer und Frauen	50
1.2 Männer haben nur einen Arbeitsplatz, Frauen mindestens zwei	58

1.3 Die Bedeutung der Arbeitslosigkeit für Männer und Frauen ..	61
1.4 Die Macht der Männer und die Macht der Frauen	63
2. Ist der Umgang mit Gefühlen bei Männern und Frauen unterschiedlich?	69
2.1 Beziehungspflege – eine Männern unbekannte Domäne	69
2.2 Männer haben einen geringen Zugang zu ihren Gefühlen	71
2.3 Wie Männer und Frauen Freundschaft und Partnerschaft gestalten	76
2.4 Befriedigende Sexualität – ein Wunsch von Männern und Frauen	81
2.5 Liebe und Gewalt – eine unheilvolle Allianz	89

Kollaps: Warum müssen sich Männer ständig überfordern?

1. Haben Männer ein größeres Sterberisiko als Frauen?	103
1.1 Männer sind schon als Kinder das »schwächere Geschlecht« ..	104
1.2 Männer treiben Raubbau mit ihrem Körper	111
1.3 Das Berufsleben der Männer ist riskanter als das der Frauen ..	119
2. Haben Männer ein anderes Gesundheitsverhalten als Frauen?	126
2.1 Männer gehen mit ihrem Körper eher sorglos um	128
2.2 Männer suchen seltener medizinische Hilfe als Frauen	135
2.3 Männer und Frauen bewältigen Streß unterschiedlich	137

Historische Lektionen und Schlußfolgerungen für die Zukunft:

Wieviele »K's« brauchen Männer und Frauen?

1. Sind die alten Bilder von Männlichkeit und Weiblichkeit noch gültig?	149
1.1 Die Zuschreibung von Mann und Frau – naturgegeben und unveränderbar?	149
1.2 Manneskraft und Frauenpower	154
1.3 Männer und Frauen auf der Suche nach neuen Lebensformen .	164
2. Werden Männer ihre »K's« nach dem Vorbild der Frauen erweitern?	172
2.1 Die positiven Auswirkungen der Rollenvielfalt	172
2.2 Die Attraktivität der individuellen Rollenvielfalt	178

Literatur	187
-----------------	-----